

Webinar zum LehrstellenPuls: Ergebnisse LehrstellenPuls Mai 2021

Presentation**Author(s):**

[Bolli, Thomas](#) ; [Caves, Katherine Marie](#) ; [Pusterla, Filippo](#) ; [Rageth, Ladina](#) ; [Renold, Ursula](#) ; Sritharan, Aranya; Trachsel Díaz-Tejeiro, Sandra

Publication date:

2021-06-10

Permanent link:

<https://doi.org/10.3929/ethz-b-000489245>

Rights / license:

[In Copyright - Non-Commercial Use Permitted](#)

Originally published in:

LehrstellenPuls – Faktenblatt

Webinar zum LehrstellenPuls

Donnerstag, 10. Juni 2021

ETH zürich

D MTEC

 **Yousty**

 **professional.ch**

- Bitte beim Zuhören das **Mikrofon** auf stumm schalten
- Wir freuen uns, wenn Sie die **Kamera** einschalten.
- **Fragen** während des Informationsteils bitte **über den Chat** stellen.
- Fragen und Beiträge während der **Diskussion** bitte anhand des Symbols mit der **Hand** (Raise Hand) ankündigen.

ETH zürich

D MTEC

 Yousty

 professional.ch

- Einführung
- Präsentation des Forschungsprojekts und der Ergebnisse
- Fragen & Antworten
- Ausblick

ETH zürich

D MTEC

 **Yousty**

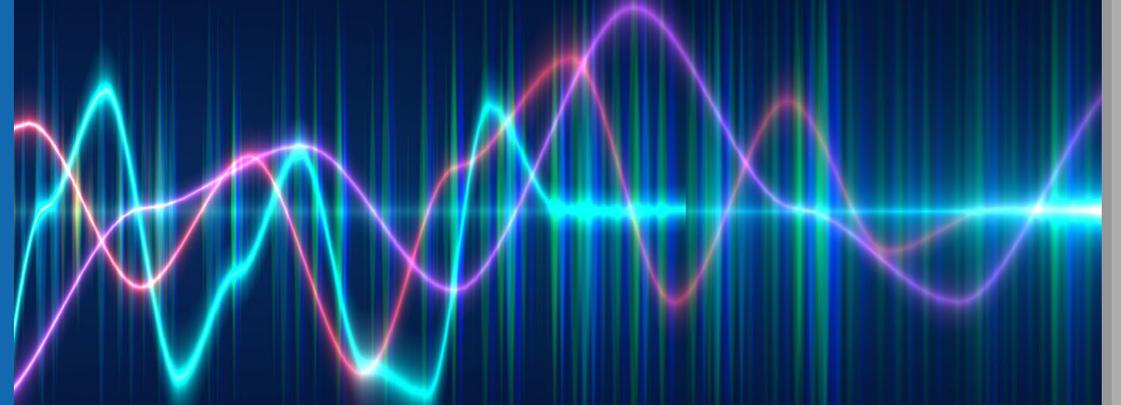
 **professional.ch**

LehrstellenPuls

Filippo Pusterla

Professur für Bildungssysteme

10. Juni 2021



Agenda

1. **LehrstellenPuls Schweiz: Kontext & Fragestellungen**
2. Population von Jugendlichen: Resultate zur Betroffenheit im Mai 2021 im Vergleich zu April 2020 – April 2021
3. Fragen & Antworten

LehrstellenPuls – Ein Messinstrument zur Identifikation der COVID-19-Auswirkungen auf die betroffenen Lehrbetriebe und ihre Berufslernenden

Forschungsfragen

- Wie stark sind die Lehrbetriebe von der COVID-19-Pandemie betroffen?
- Wie stark sind die verschiedenen Berufslehren von den verordneten Massnahmen betroffen?
- Wie stark sind Jugendliche vor der Berufslehre, in der Berufslehre oder am Ende der Berufslehre betroffen?
- Welche **Innovationen** haben die Lehrbetriebe gestartet, um ein möglichst optimales Ausbildungsangebot für die Jugendlichen zu gewährleisten?

LehrstellenPuls - Kontext und Resultate (siehe www.ces.ethz.ch oder www.lehrstellenpuls.ch)

Faktenblätter zum Kontext

LehrstellenPuls - Faktenblatt
Gewichtung und Repräsentativität der Ergebnisse
 3. Dezember 2020

Forschungsteam
 Thomas Boli, Katharina M. Cavies, Filippo Piattella, Ladina Rageth, Ursula Renold, Aranya Srinivasan, Sandra Trachsel Diaz-Tejero

Forschungspartner
 Urs Casly, Youshy Ch

Hintergrund
 Um die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die berufliche Grundbildung in der Schweiz zu untersuchen, hat die Professur für Bildungssysteme der ETH Zürich in Kooperation mit Yousty.ch das Forschungsprojekt 'LehrstellenPuls' initiiert. Der LehrstellenPuls erfasst seit April 2020 die monatliche Situation der Lehrbetriebe und Berufslernenden anhand einer Befragung von Lehrbetrieben. Dabei besteht die Stichprobe der monatlich kontaktierten Lehrbetriebe aus 44'700 E-Mail-Adressen, die von der LehrstellenPuls-Plattform Yousty.ch zu Verfügung gestellt werden. Bisher haben sich jeden Monat etwa 1'000 bis 2'000 Lehrbetriebe an der Befragung beteiligt. Um zu sehen, wie zuverlässig und repräsentativ die Daten aus den LehrstellenPuls-Befragungen sind, müssen diese Daten mit der Grundgesamtheit – für welche Aussagen gemacht werden sollen – verglichen werden.¹ Da die Lehrbetriebe und Berufslernenden im Fokus des LehrstellenPulses stehen, stellen alle Lehrbetriebe in der Schweiz und ihre Berufslernenden die relevante Grundgesamtheit dar. Zudem gehen wir davon aus, dass sich die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Lehrbetriebe und Berufslernenden je nach Betriebsgrösse, Region und Berufsfeld unterscheiden. Somit sind dies wichtige Vergleichskategorien, anhand welcher die Repräsentativität der Daten überprüft und gegebenenfalls korrigiert werden soll.

1 Dieses Faktenblatt ist eine Zusammenfassung des LehrstellenPuls-Berichts, identifiziert die Auswirkungen von COVID-19 auf die berufliche Grundbildung in der Schweiz. Beruht es auf Befragungen bei Lehrbetrieben von April bis August 2020 mit Fokus auf Dienstleistungsberufe und Industrieberufe. Weitere auf <https://www.lehrstellenpuls.ch> heruntergeladen werden kann.

DMTEC Chair of Education Systems | LehrstellenPuls professional.ch | Yousty

Berichte

LehrstellenPuls - Bericht
Identifikation der Auswirkungen von COVID-19 auf die berufliche Grundbildung in der Schweiz
 Wie beeinflusst COVID-19 den Kompetenzerwerb von Berufslernenden?
 13. Mai 2021

Autor*innen
 Katharina M. Cavies, Ursula Renold, Ladina Rageth, Sandra Trachsel Diaz-Tejero

Forschungspartner*innen
 Urs Casly, Youshy Ch, Dominica Masch

DMTEC Chair of Education Systems | LehrstellenPuls professional.ch | Yousty

Faktenblätter zu den Resultaten

LehrstellenPuls - Faktenblatt
Ergebnisse LehrstellenPuls Mai 2021
 6. Mai 2021

Forschungsteam
 Thomas Boli, Katharina M. Cavies, Filippo Piattella, Ladina Rageth, Ursula Renold, Aranya Srinivasan, Sandra Trachsel Diaz-Tejero

Forschungspartner
 Urs Casly, Youshy Ch, Dominica Masch

Professur für Bildungssysteme, ETH Zürich

Das LehrstellenPuls-Ergebnis am 6. Mai 2021 monatlich die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die berufliche Grundbildung in der Schweiz. Die erste Erhebung erfasste die Situation während des Lockdowns, der in den Folgemonaten schrittweise gelockert wurde. Nach dem Sommerferien mit relativ hohen Infektions- und eingetragenen Massnahmen konnte sich im September die zweite Welle in der Schweiz ausbreiten. Die zweite Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Oktober abzeichnete. Die dritte Welle setzte sich im November ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die dritte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Dezember abzeichnete. Die vierte Welle setzte sich im Januar 2021 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die vierte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Februar abzeichnete. Die fünfte Welle setzte sich im März 2021 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die fünfte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im April abzeichnete. Die sechste Welle setzte sich im Mai 2021 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die sechste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Juni abzeichnete. Die siebte Welle setzte sich im Juli 2021 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die siebte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im August abzeichnete. Die achte Welle setzte sich im September 2021 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die achte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Oktober abzeichnete. Die neunte Welle setzte sich im November 2021 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die neunte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Dezember abzeichnete. Die zehnte Welle setzte sich im Januar 2022 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die zehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Februar abzeichnete. Die elfte Welle setzte sich im März 2022 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die elfte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im April abzeichnete. Die zwölfte Welle setzte sich im Mai 2022 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die zwölfte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Juni abzeichnete. Die dreizehnte Welle setzte sich im Juli 2022 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die dreizehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im August abzeichnete. Die vierzehnte Welle setzte sich im September 2022 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die vierzehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Oktober abzeichnete. Die fünfzehnte Welle setzte sich im November 2022 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die fünfzehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Dezember abzeichnete. Die sechzehnte Welle setzte sich im Januar 2023 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die sechzehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Februar abzeichnete. Die siebzehnte Welle setzte sich im März 2023 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die siebzehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im April abzeichnete. Die achtzehnte Welle setzte sich im Mai 2023 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die achtzehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Juni abzeichnete. Die neunzehnte Welle setzte sich im Juli 2023 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die neunzehnte Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im August abzeichnete. Die zwanzigste Welle setzte sich im September 2023 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die zwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Oktober abzeichnete. Die einundzwanzigste Welle setzte sich im November 2023 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die einundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Dezember abzeichnete. Die zweiundzwanzigste Welle setzte sich im Januar 2024 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die zweiundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Februar abzeichnete. Die dreiundzwanzigste Welle setzte sich im März 2024 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die dreiundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im April abzeichnete. Die vierundzwanzigste Welle setzte sich im Mai 2024 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die vierundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Juni abzeichnete. Die fünfundzwanzigste Welle setzte sich im Juli 2024 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die fünfundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im August abzeichnete. Die sechsundzwanzigste Welle setzte sich im September 2024 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die sechsundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Oktober abzeichnete. Die siebenundzwanzigste Welle setzte sich im November 2024 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die siebenundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Dezember abzeichnete. Die achtundzwanzigste Welle setzte sich im Januar 2025 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die achtundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Februar abzeichnete. Die neunundzwanzigste Welle setzte sich im März 2025 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die neunundzwanzigste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im April abzeichnete. Die hundertste Welle setzte sich im Mai 2025 ein und führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen. Die hundertste Welle führte zu einer erneuten Verschärfung der Massnahmen, was sich im Juni abzeichnete.

DMTEC Chair of Education Systems | LehrstellenPuls professional.ch | Yousty

Agenda

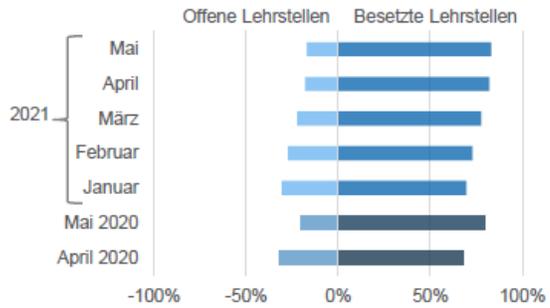
1. LehrstellenPuls Schweiz: Kontext & Fragestellungen
- 2. Population von Jugendlichen: Resultate zur Betroffenheit im Mai 2021 im Vergleich zu April 2020 – April 2021**
3. Fragen & Antworten

Hauptergebnisse Mai 2021

Zukünftige Lernende

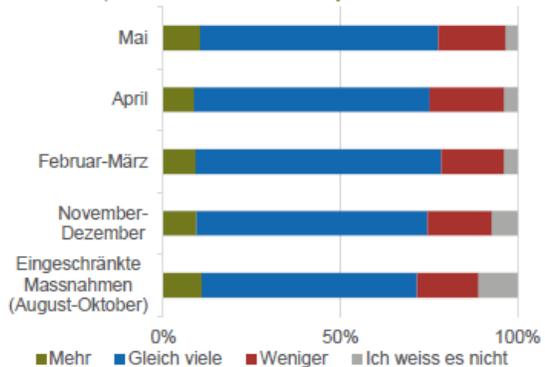
83% der für August 2021
angebotenen Plätze sind
bereits besetzt

↑ Nach 82% im April 2021



77% der Betriebe bieten für
2021 gleich viele oder mehr
Lehrstellen an als für 2020

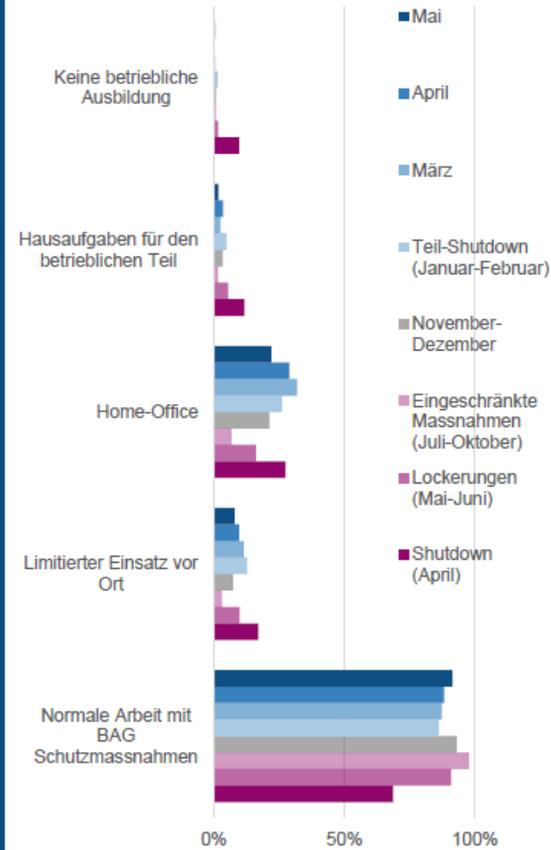
↑ Nach 76% im April 2021



Aktuelle Lernende

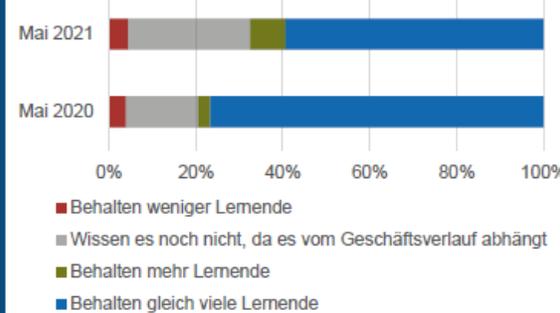
0,5% der Lernenden erhalten
keine betriebliche Ausbildung

↑ Nach 0,3% im April 2021



Lernende im letzten Lehrjahr

4% der Betriebe, behalten
in diesem Jahr weniger Lernende
nach dem Abschluss
= Gleich wie im Mai 2020



55% der Betriebe finden
den Arbeitsmarkteinstieg
in diesem Jahr schwieriger

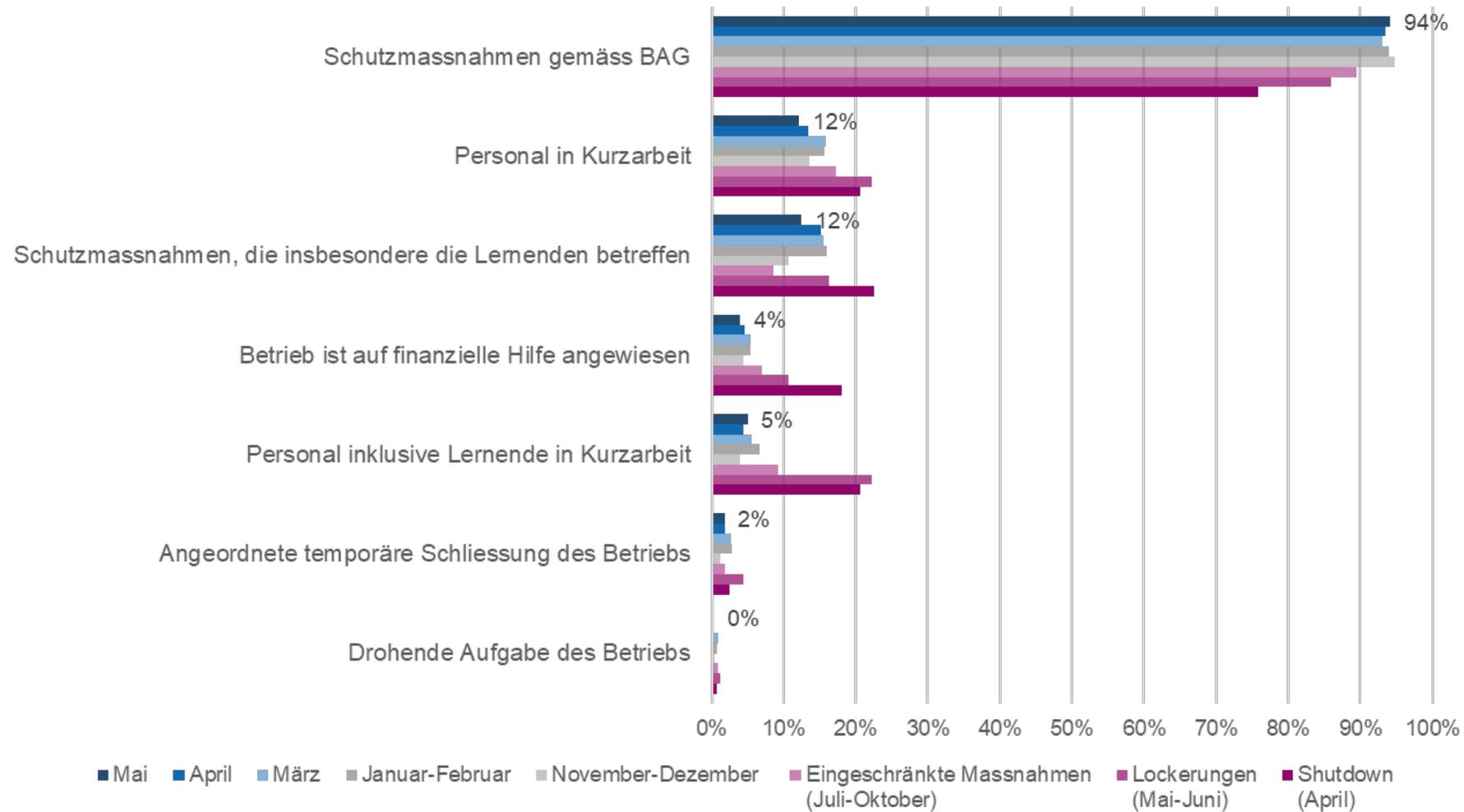
↑ Nach 46% im Juni 2020



Stichprobe

Monat	Lehrbetriebe	% Lehrbetriebe	Lernende
April	1'043	1.14%	12'913
Mai	1'583	1.73%	18'845
Juni	2'091	2.28%	20'394
Juli	2'766	3.02%	22'357
Aug.	2'743	3.00%	20'488
Sept.	2'664	2.91%	23'927
Okt.	2'552	2.78%	22'556
Nov.	2'292	2.50%	24'046
Dez.	2'500	2.72%	23'158
Jan.	2'466	2.69%	21'699
Feb.	2'568	2.80%	21'668
März	2'603	2.85%	26'170
April	2'525	2.65%	27'793
Mai	2'615	2.77%	23'701

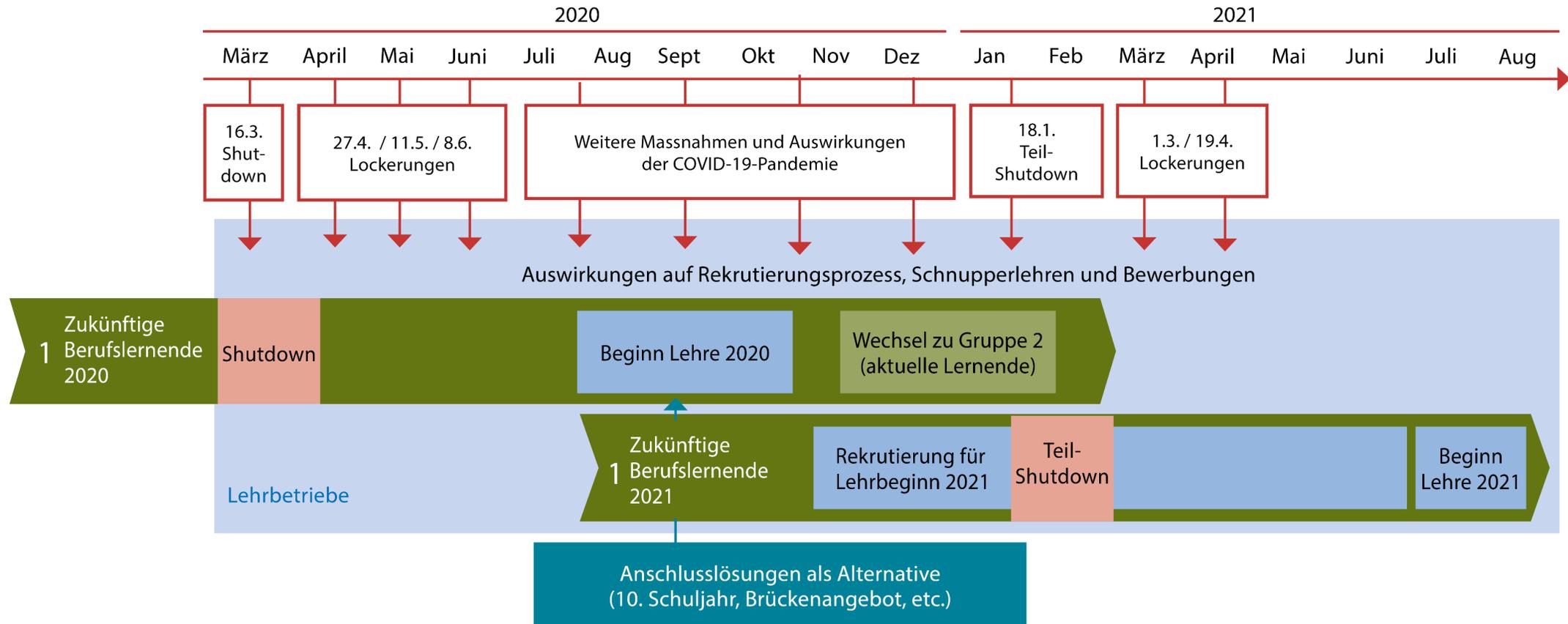
COVID-19-Betroffenheit von Lehrbetrieben und Jugendlichen



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von April 2020 bis Mai 2021.

Population von Jugendlichen – Gruppe 1: Zukünftige Berufslernende

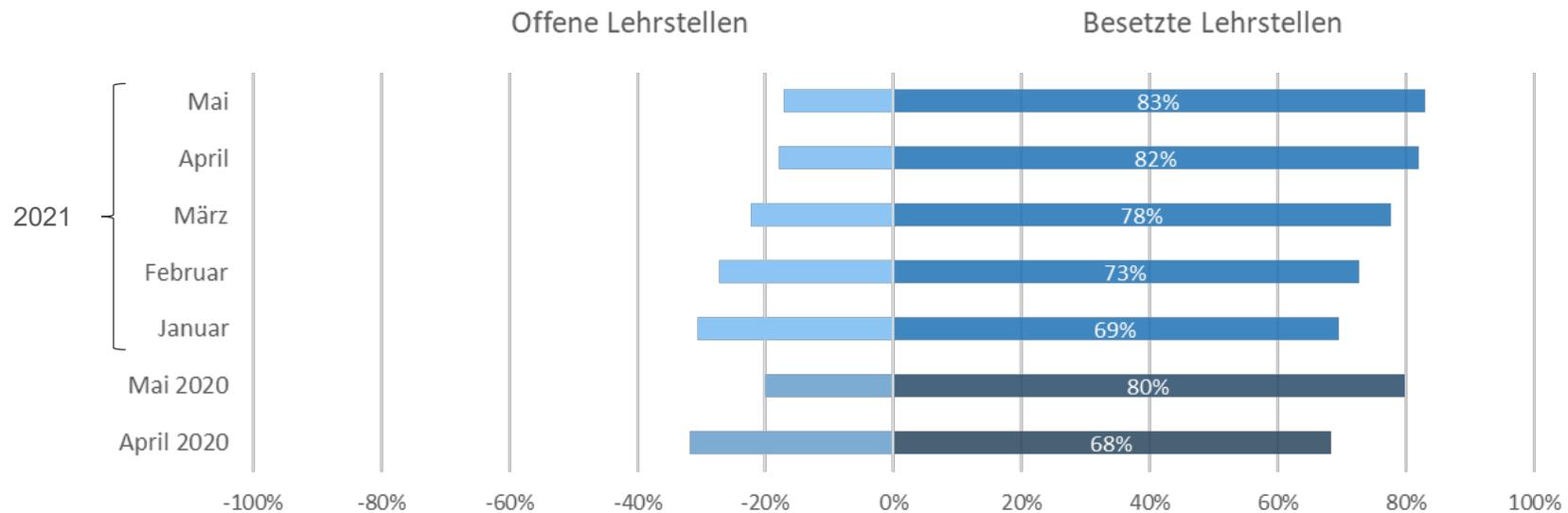
Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf zukünftige Berufslernende



Quelle: Faktenblatt «Population von Jugendlichen», ergänzt durch neue Entwicklungen.

Gruppe 1: Lehrstellenvergabe

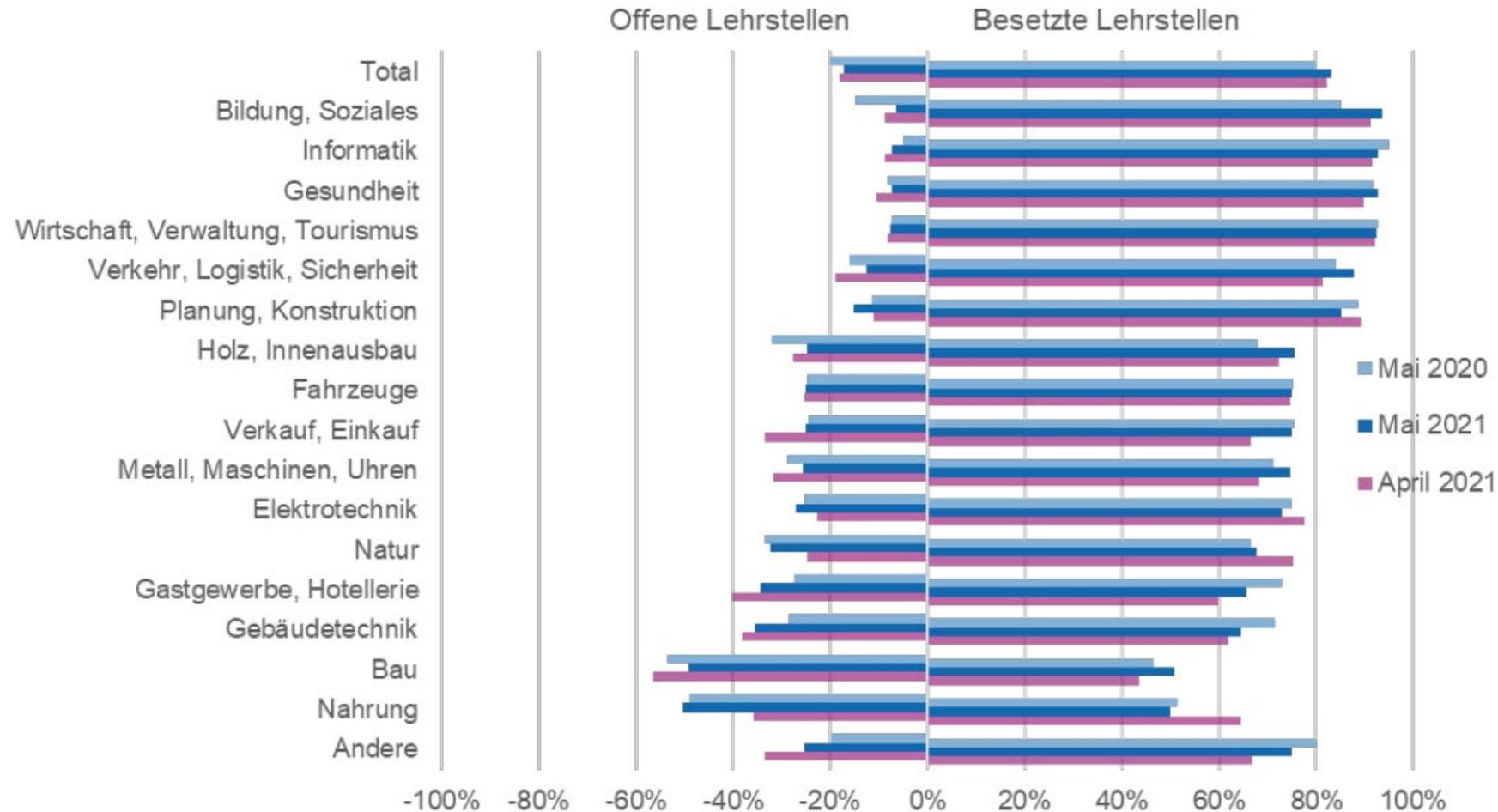
- ▶ 83% der für den Sommer 2021 bereits angebotenen Lehrstellen sind vergeben



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von April und Mai 2020 sowie Januar bis Mai 2021.

Gruppe 1: Lehrstellenvergabe im Sommer 2021 nach Berufsfeld

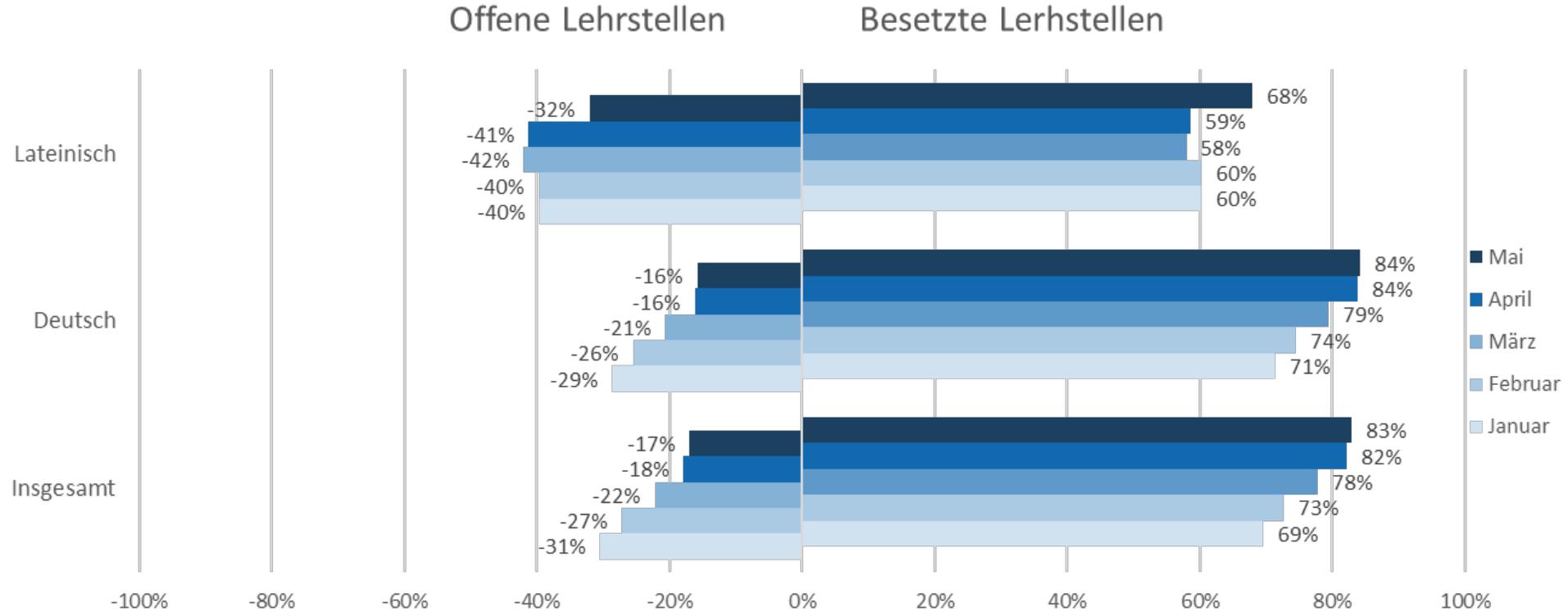
► Grosse Unterschiede zwischen den Berufsfeldern



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von Mai 2020, April 2021 und Mai 2021.

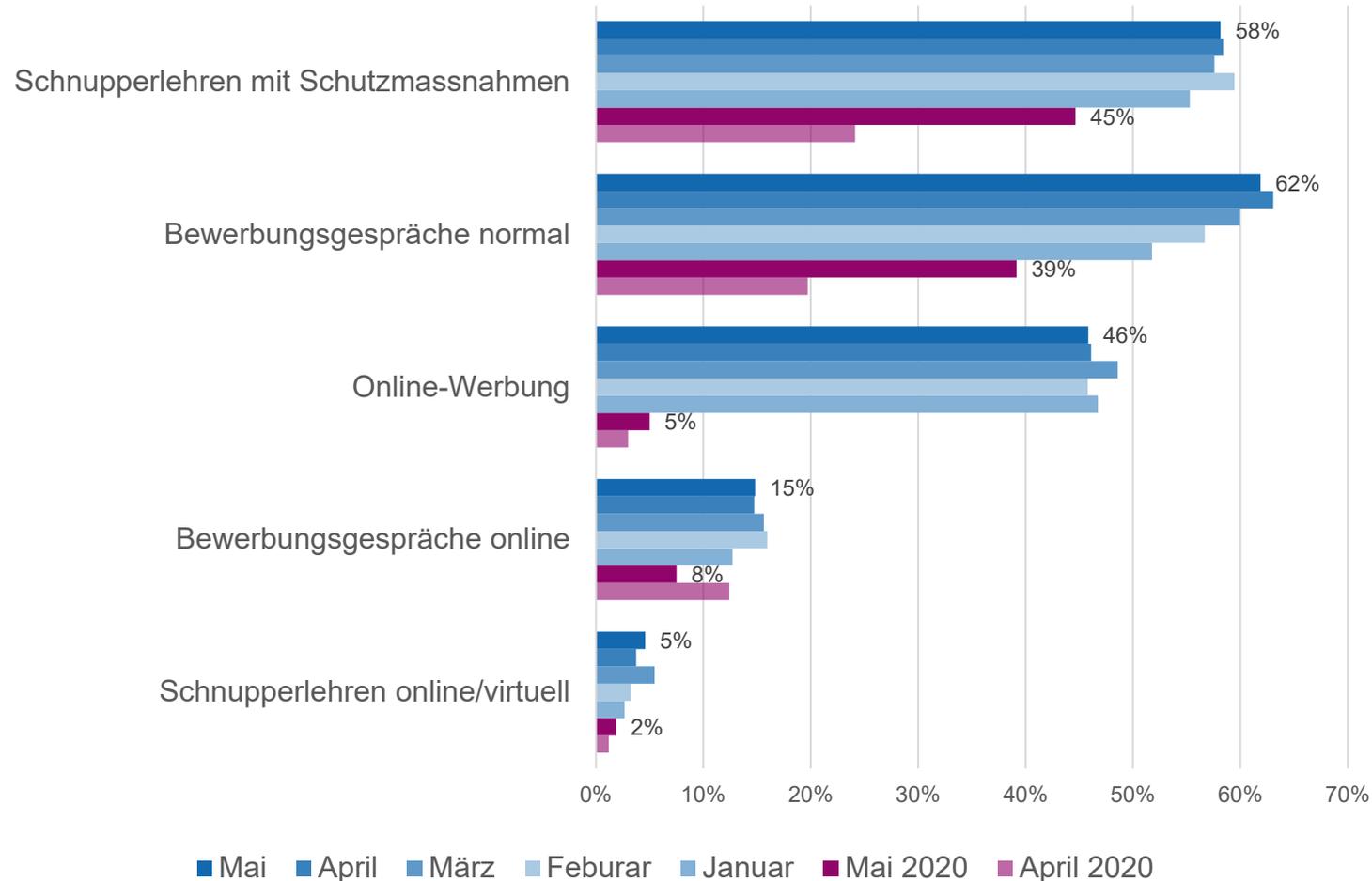
Gruppe 1: Lehrstellenvergabe im Sommer 2021 nach Sprachregion

► Grosse Unterschiede zwischen den Sprachregionen



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von Januar bis Mai 2021.

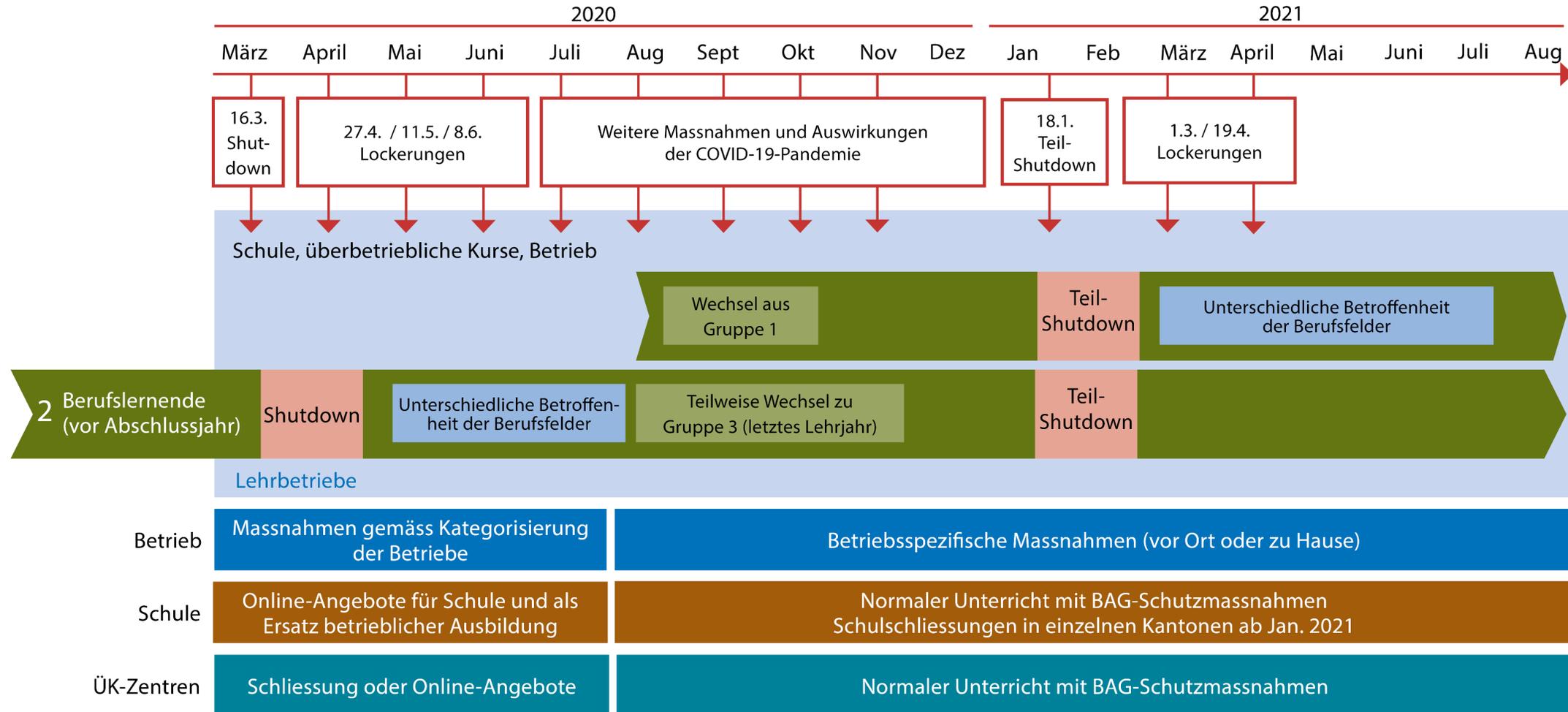
Gruppe 1: Massnahmen, um offene Lehrstellen zu besetzen



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten Daten der LehrstellenPuls-Befragung von April und Mai 2020 sowie Januar bis Mai 2021. Die Grafik zeigt die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb.

Population von Jugendlichen – Gruppe 2: Aktuelle Berufslernende

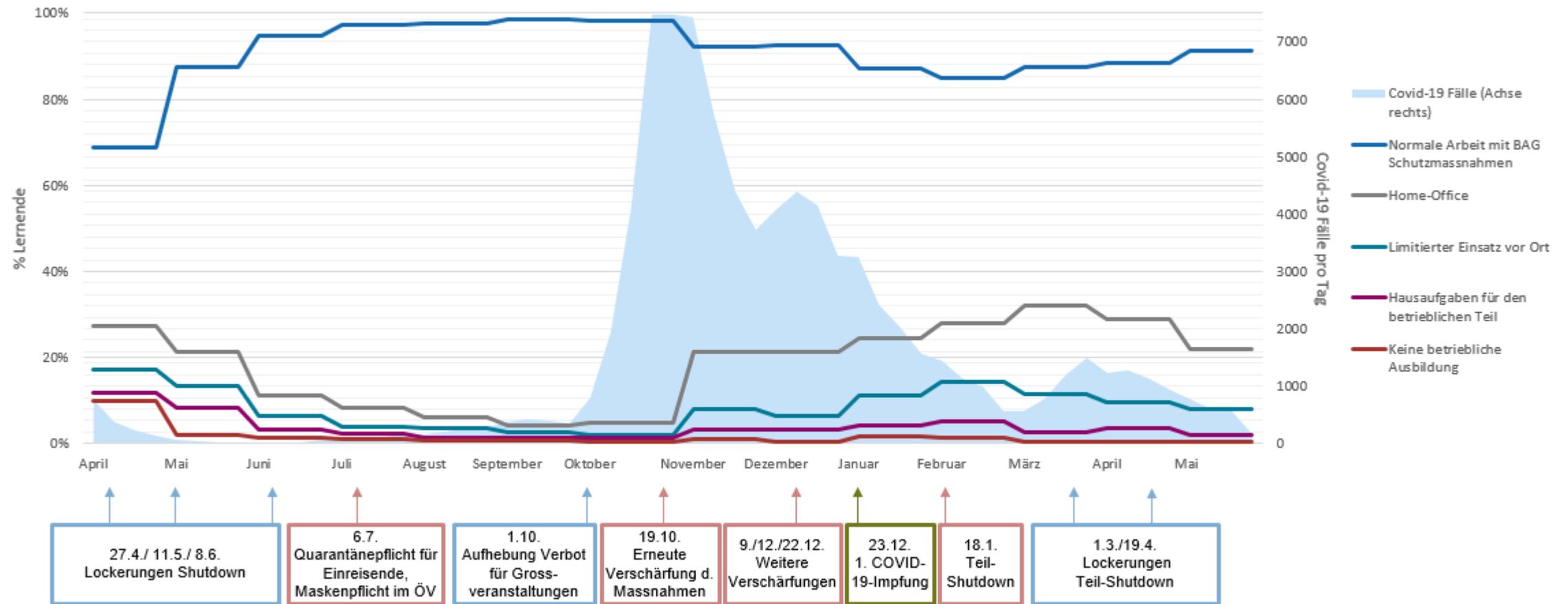
Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf aktive Berufslernende



Quelle: Faktenblatt «Population von Jugendlichen», ergänzt durch neue Entwicklungen.

Gruppe 2: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die betriebliche Ausbildung der Berufslernenden über die Zeit

► Arbeitssituation der Lernende nochmals etwas verbessert



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von April 2020 bis Mai 2021 und Corona-Fallzahlen pro Tag (wöchentlicher Durchschnitt).

Gruppe 2: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die betriebliche Ausbildung der Berufslernenden nach Berufsfeld **April 2021**

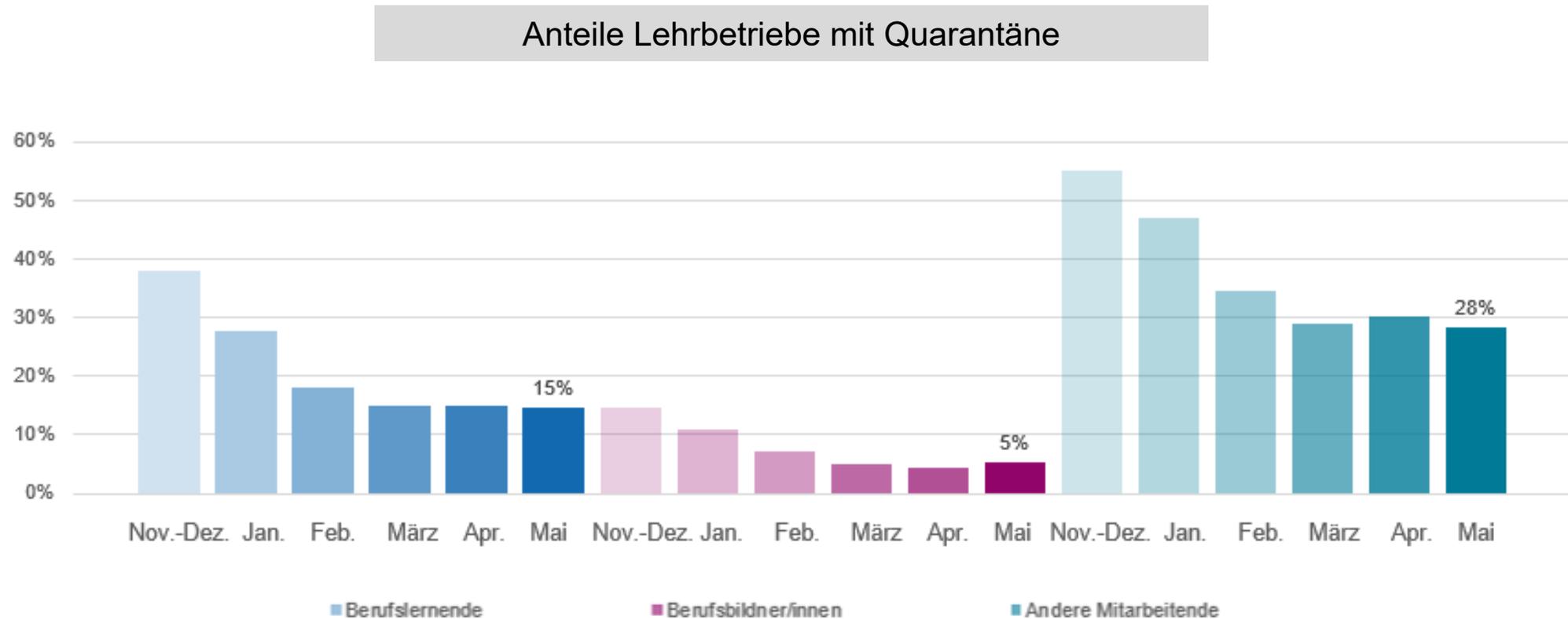
	Lernende im Betrieb		Lernende zu Hause		
	Normale Arbeit	Limitierter Einsatz vor Ort	Home-Office	Hausaufgaben	Keine betriebliche Ausbildung
Total	88%	10%	29%	4%	0.3%
Bau	99%	0%	1%	1%	1%
Bildung, Soziales	100%	4%	1%	3%	0%
Elektrotechnik	98%	3%	5%	0%	1%
Fahrzeuge	99%	1%	1%	1%	0%
Gastgewerbe, Hotellerie	78%	21%	4%	8%	5%
Gebäudetechnik	98%	2%	3%	2%	1%
Gesundheit	100%	2%	1%	2%	0%
Holz, Innenausbau	99%	3%	0%	1%	0%
Informatik	63%	22%	64%	3%	0%
Metall, Maschinen, Uhren	100%	3%	1%	0%	0%
Natur	100%	1%	1%	1%	0%
Planung, Konstruktion	89%	6%	29%	2%	0%
Verkauf/Einkauf	94%	4%	7%	2%	1%
Verkehr, Logistik, Sicherheit	100%	2%	1%	1%	0%
Wirtschaft, Verwaltung, Tourismus	85%	12%	40%	3%	0%
Andere	85%	18%	16%	8%	6%

Gruppe 2: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die betriebliche Ausbildung der Berufslernenden nach Berufsfeld **Mai 2021**

	Lernende im Betrieb		Lernende zu Hause		
	Normale Arbeit	Limitierter Einsatz vor Ort	Home-Office	Hausaufgaben	Keine betriebliche Ausbildung
Total	91%	8%	22%	2%	0.5%
Bau	100%	0%	0%	1%	0%
Bildung, Soziales	100%	0%	1%	0%	0%
Elektrotechnik	98%	3%	4%	2%	0%
Fahrzeuge	99%	2%	1%	0%	0%
Gastgewerbe, Hotellerie	86%	16%	1%	4%	1%
Gebäudetechnik	99%	1%	3%	1%	0%
Gesundheit	99%	1%	1%	2%	1%
Holz, Innenausbau	99%	1%	0%	1%	1%
Informatik	66%	16%	62%	4%	1%
Metall, Maschinen, Uhren	99%	2%	0%	1%	0%
Natur	99%	0%	1%	1%	1%
Planung, Konstruktion	91%	6%	25%	2%	0%
Verkauf/Einkauf	92%	8%	8%	1%	1%
Verkehr, Logistik, Sicherheit	98%	2%	1%	1%	1%
Wirtschaft, Verwaltung, Tourismus	88%	11%	32%	2%	0%
Andere	89%	8%	12%	5%	3%

Gruppe 2: Quarantäne-Betroffenheit von Lehrbetrieben und Jugendlichen

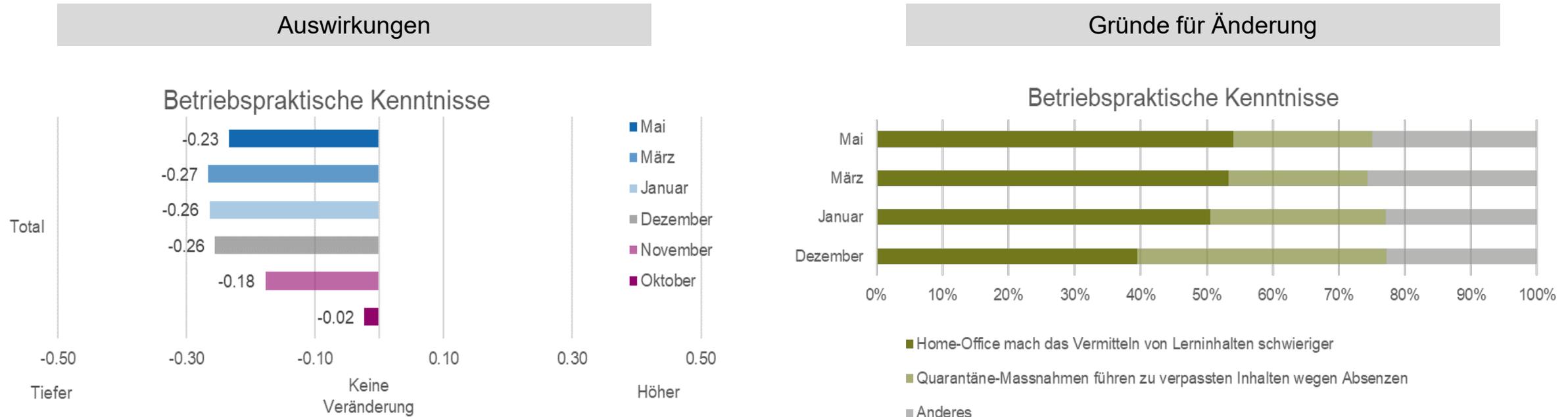
- Stabilisierung der Betroffenheit bei Berufslernenden, Berufsbilder/innen und anderen Mitarbeitenden



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von November 2020 bis Mai 2021.

Gruppe 2: Auswirkungen der Veränderungen seit dem COVID-bedingten Shutdown auf das **praktische Wissen und die Kenntnisse** der Lernenden

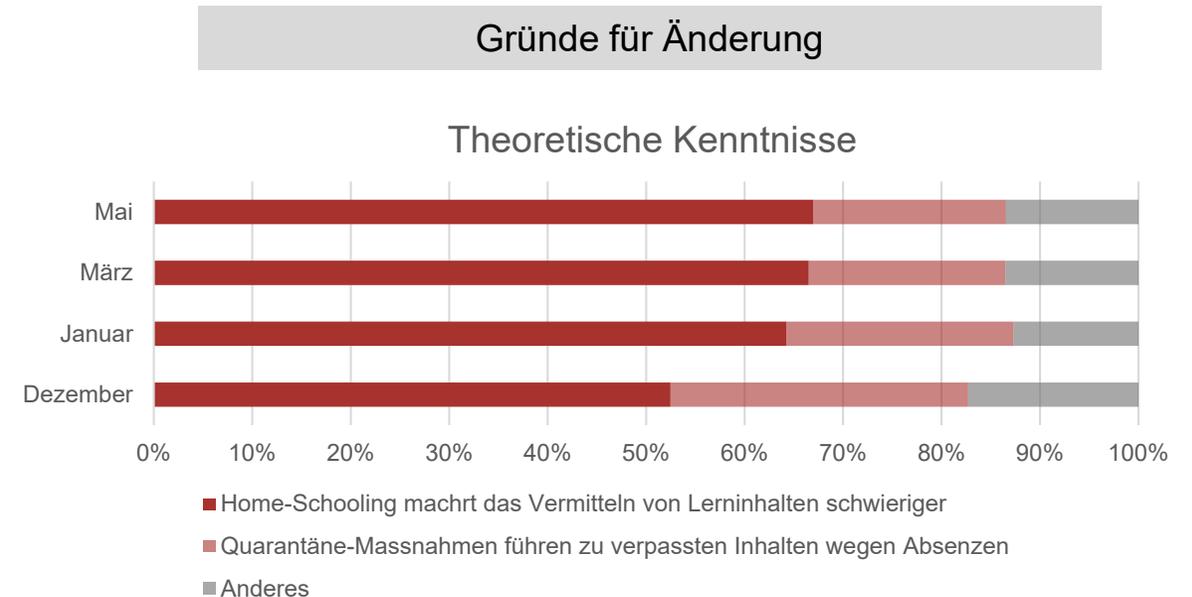
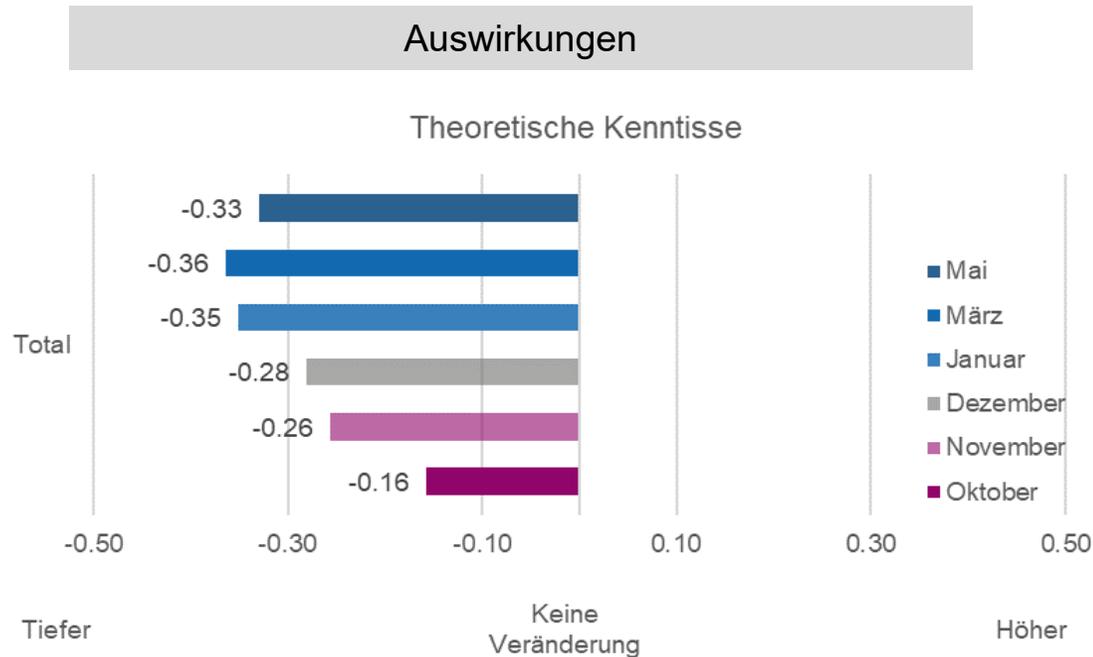
- ▶ Lehrbetriebe leicht optimistischer geworden



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von Oktober 2020 bis Mai 2021 (linke Grafik) bzw. für Dezember 2020 bis Mai 2021 (rechte Grafik). Beide Grafiken zeigen die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb. Die Auswirkungen auf die betriebspraktische Kenntnisse werden auf einer Skala von -2 "viel schlechtere Kenntnisse" bis +2 "viel bessere Kenntnisse" gemessen.

Gruppe 2: Auswirkungen der Veränderungen seit dem COVID-bedingten Shutdown auf das **theoretische Wissen** und die **Kenntnisse** der Lernenden

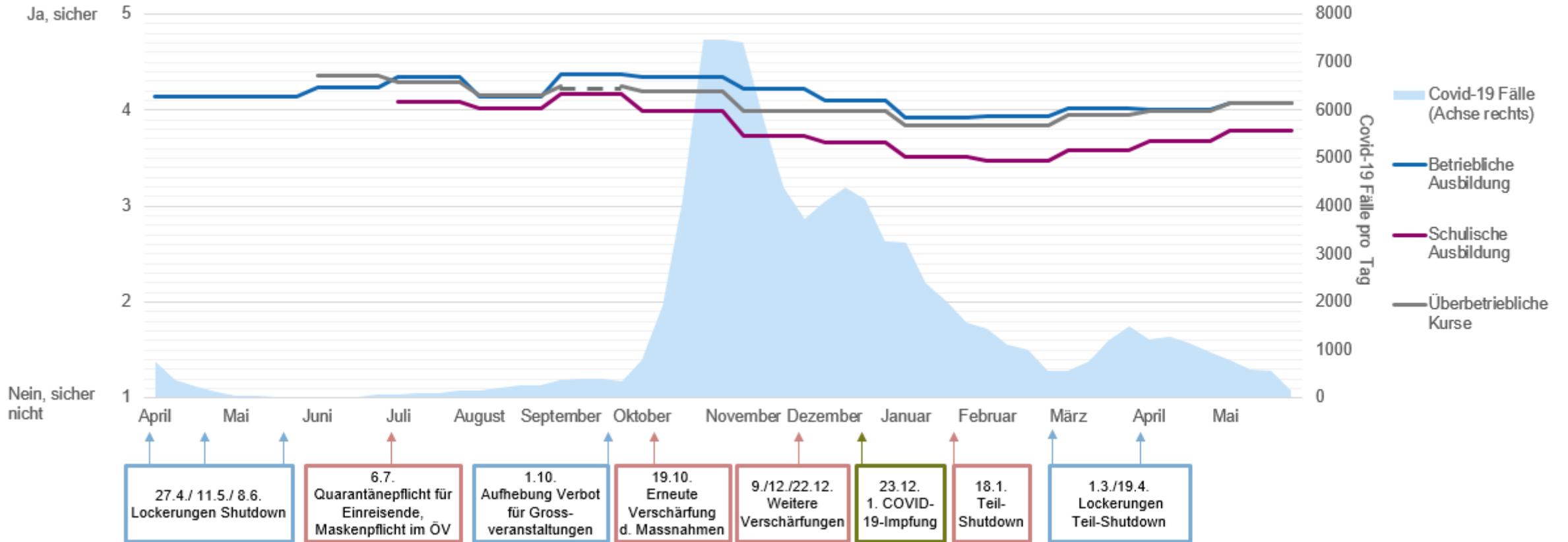
- ▶ Lehrbetriebe leicht optimistischer geworden



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von Oktober 2020 bis Mai 2021 (linke Grafik) bzw. für Dezember 2020 bis Mai 2021 (rechte Grafik). Beide Grafiken zeigen die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb. Die Auswirkungen auf die theoretische Kenntnisse werden auf einer Skala von -2 "viel schlechtere Kenntnisse" bis +2 "viel bessere Kenntnisse" gemessen.

Gruppe 2: Aufholen des wegen der Corona-Pandemie verpassten Stoffs

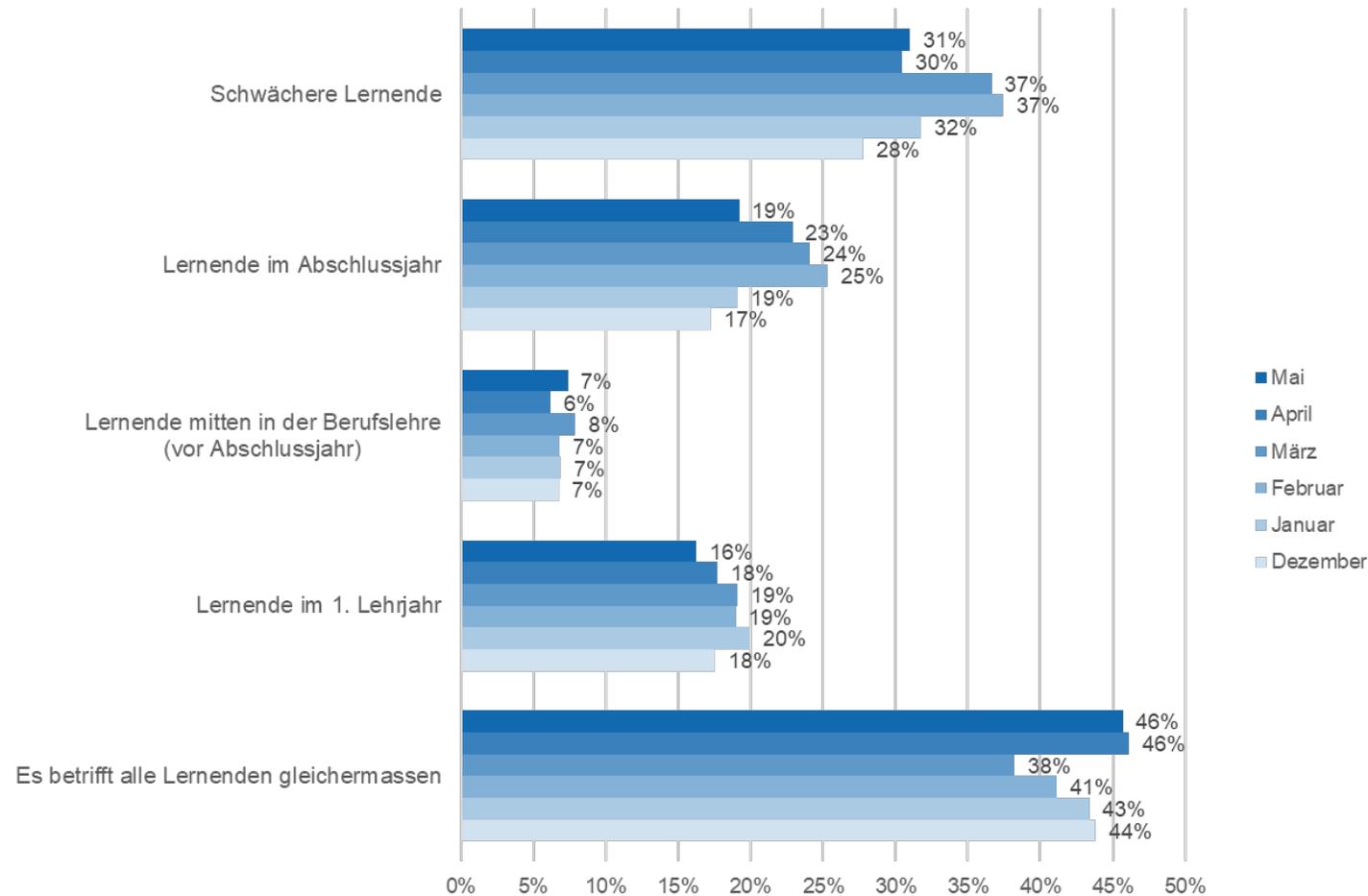
► Lehrbetriebe sind leicht optimistischer, dass der verpasste Stoff noch aufgeholt werden kann



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von April 2020 bis Mai 2021 und Corona-Fallzahlen pro Tag (wöchentlicher Durchschnitt).

Gruppe 2: Lernende, die **am stärksten betroffen** sind von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

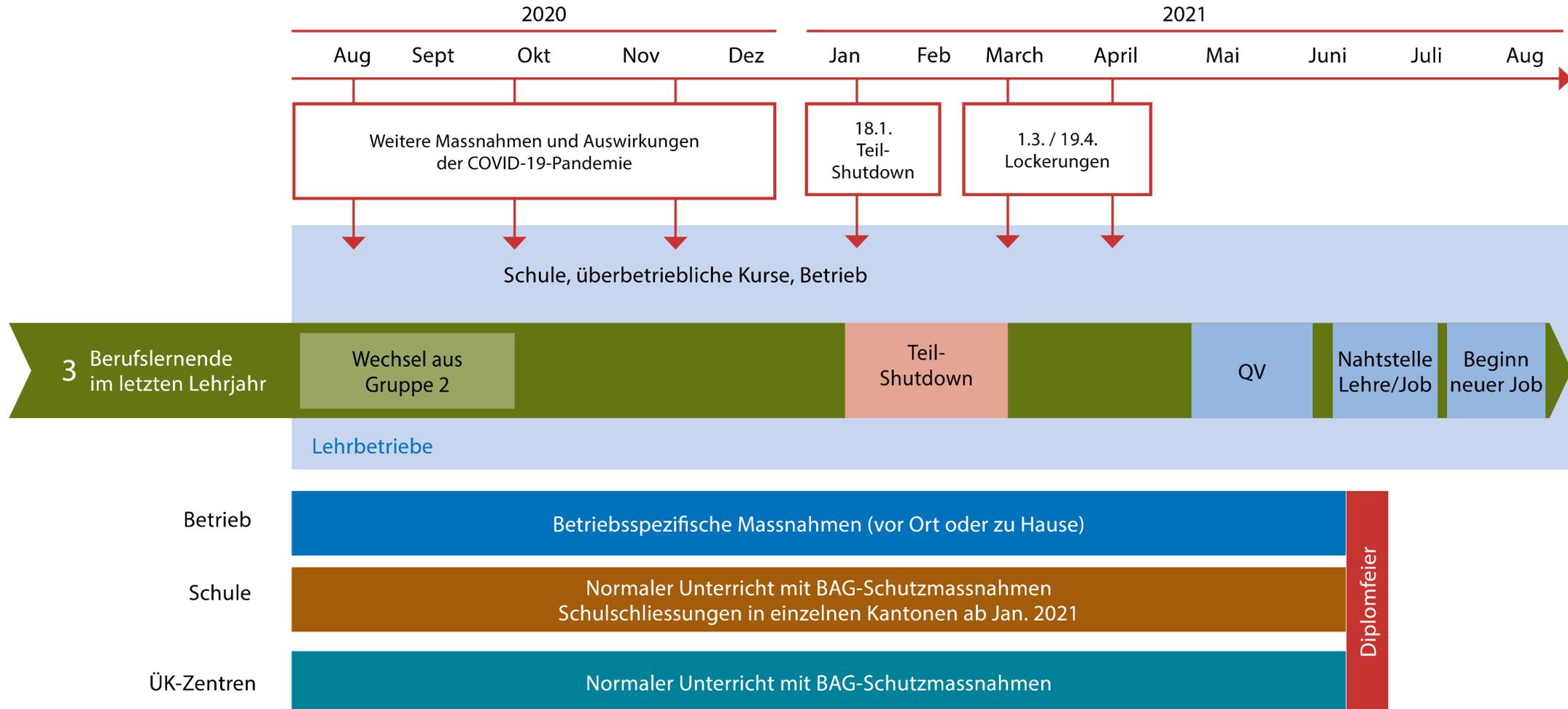
► Schwächere Lernende am stärksten von der COVID-19-Pandemie betroffen



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten, monatlichen Daten der LehrstellenPuls-Befragungen von Dezember 2020 bis Mai 2021.

Population von Jugendlichen – Gruppe 3: Lernende im letzten Lehrjahr

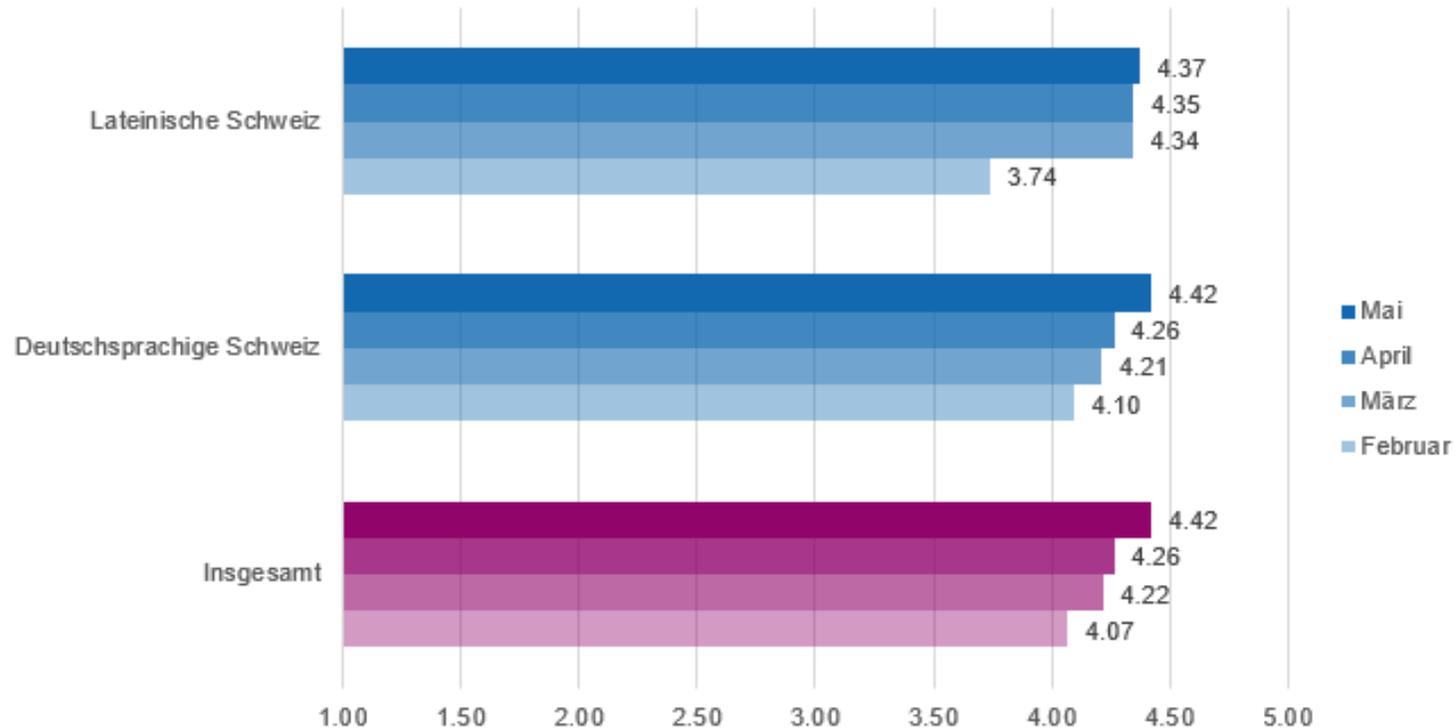
Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf aktive Berufslernende im letzten Lehrjahr



Quelle: Faktenblatt «Population von Jugendlichen», ergänzt durch neue Entwicklungen.

Gruppe 3: **Machbarkeit** bei der Durchführung eines regulären **Qualifikationsverfahrens** im 2021

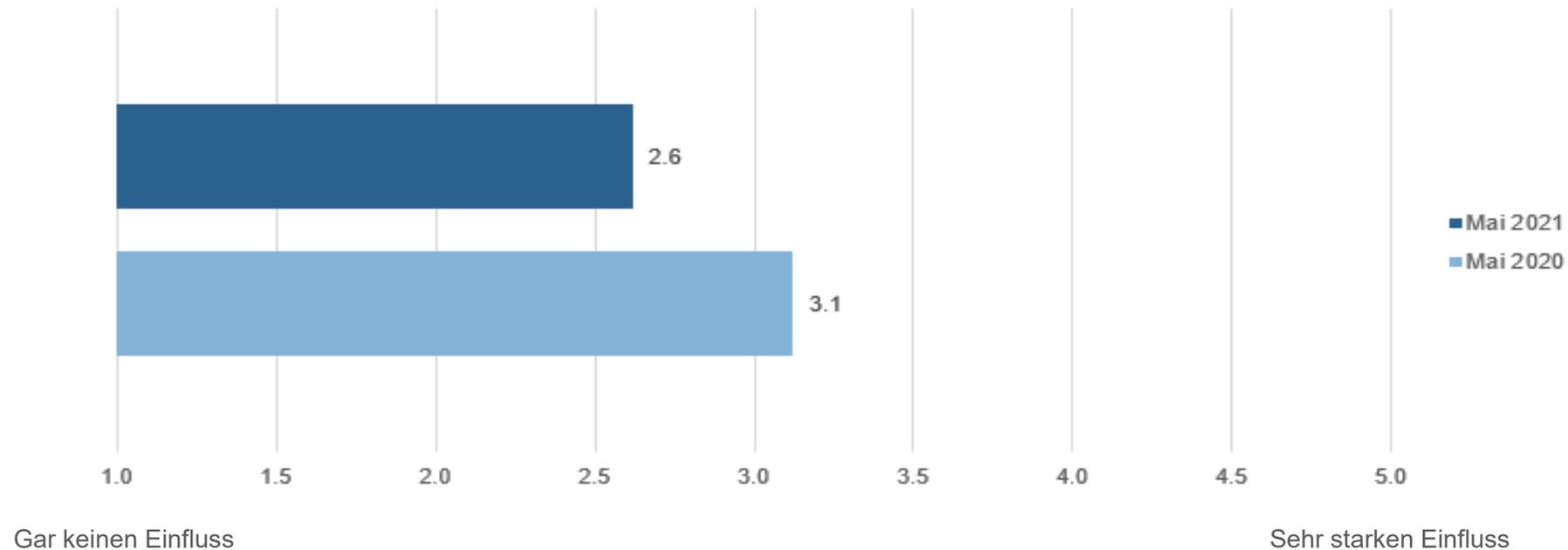
- ▶ Lehrbetriebe finden die reguläre Durchführung der QV eher machbar



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten Daten der LehrstellenPuls-Befragung im Februar bis Mai 2021. Beide Grafiken zeigen die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb.

Gruppe 3: Einfluss von der COVID-19 Pandemie auf die **Abschlussnote des schulischen Teils** des QV

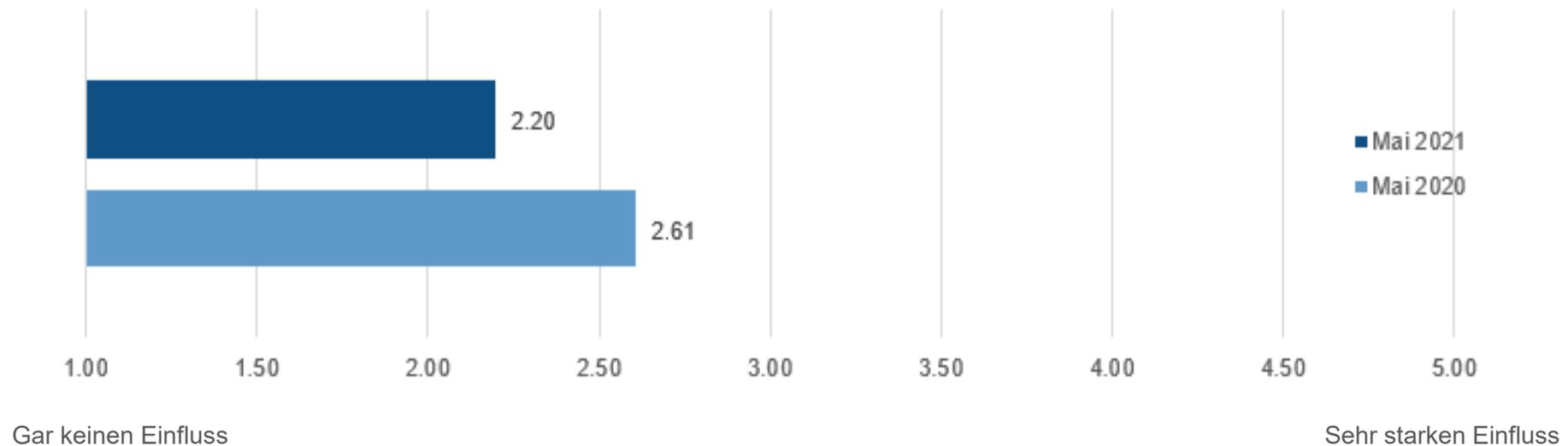
- Einfluss der Pandemie auf Abschlussnote des schulischen Teils des QV ist geringer als vor einem Jahr



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten Daten der LehrstellenPuls-Befragung im Mai 2020 und Mai 2021. Die Grafik zeigt die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb.

Gruppe 3: Einfluss von der COVID-19 Pandemie auf die **Abschlussnote des betriebspraktischen Teils** des QV

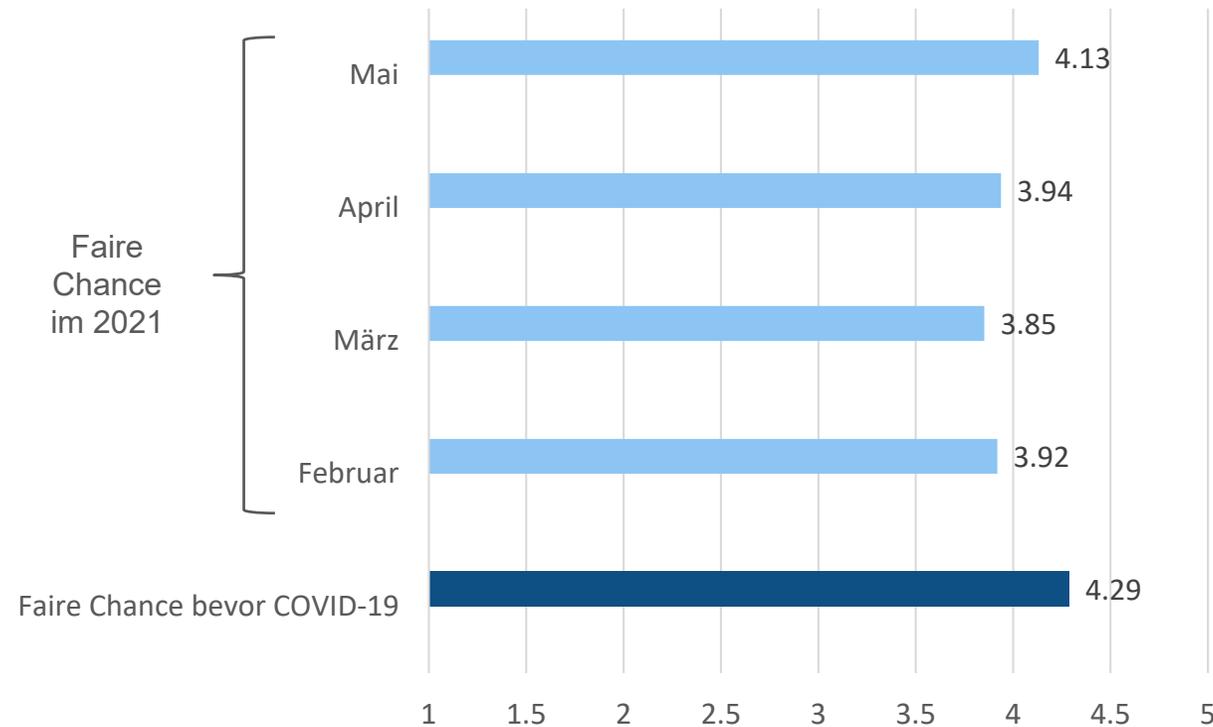
- Einfluss der Pandemie auf Abschlussnote des betriebspraktischen Teils des QV ist geringer als vor einem Jahr



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten Daten der LehrstellenPuls-Befragung im Mai 2020 und Mai 2021. Die Grafik zeigt die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb.

Gruppe 3: **Chancengleichheit** bei der Durchführung eines regulären **Qualifikationsverfahrens** im 2021

- ▶ Lehrbetriebe etwas optimistischer bezüglich Chancengleichheit des QV.



Anmerkungen: Ergebnisse basierend auf gewichteten Daten der LehrstellenPuls-Befragung im Februar bis Mai 2021. Die Grafik zeigt die Werte für einen durchschnittlichen Betrieb. Die Chancengleichheit bei einer regulären Durchführung des QV wird auf einer Skala von 1 «definitiv nicht» bis 5 «definitiv ja» gemessen.

Herzlichen Dank fürs Zuhören und allen unterstützenden Organisationen für die Mitwirkung: gemeinsam zugunsten einer starken Schweizer Berufsbildung!

- Allpura
- Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)
- GastroSuisse / HotellerieSuisse
- Gebäudehülle Schweiz
- Hotel & Gastro *formation*
- Kunststoff Schweiz
- login Berufsbildung AG
- OdA Hauswirtschaft
- Schweizer Fleisch-Fachverband SFF
- Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz SBBK
- Schweizerische Konferenz der Leiterinnen und Leiter der Berufs- und Studienberatung (KBSB)
- Schweizerischer Arbeitgeberverband
- Schweizerischer Baumeisterverband
- Schweizerisch-Liechtensteinischen Gebäudetechnikverband
- Schweizerische Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik (ASFL SVBL)
- SPEDLOGSWISS
- Swiss Textiles
- swissmem Berufsbildung
- swissceramics - Verband Schweizer Keramik
- Verein Polybau

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Umfrage zum Berufseinstieg

Glauben Sie, dass es für die Lehrabgänger*innen im Sommer 2021 schwieriger, gleich schwierig oder einfacher ist, eine Stelle zu finden als für diejenigen vom Sommer 2020?

- Viel schwieriger
- Schwieriger
- Gleich schwierig wie im letzten Jahr
- Einfacher
- Viel einfacher

Umfrage zur Unterstützung beim Berufseinstieg

Welche Massnahmen könnten aus Ihrer Sicht dabei helfen, Lernende in Ihrer Branche bei der Suche nach einer Stelle nach der Berufslehre zu unterstützen?

Forschungsteam

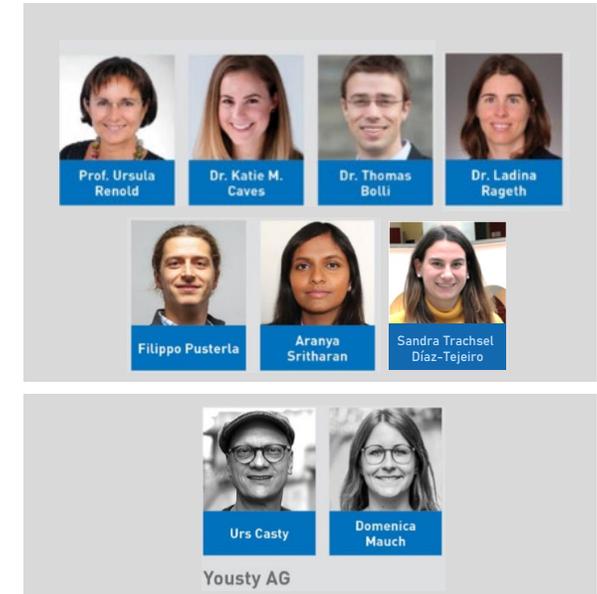
Prof. Dr. Ursula Renold
Professorin für Bildungssysteme
ursula.renold@mtec.ethz.ch

ETH Zürich, D-MTEC
Leonhardstrasse 21, 8092 Zürich
www.ces.ethz.ch

Forschungspartner

Urs Casty, Domenica Mauch

Yousty AG
Limmatstrasse 21, 8005 Zürich
www.yousty.ch; www.professional.ch



ETH zürich

D MTEC

yousty

professional.ch

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme

ETH zürich

D MTEC

 Yousty

 professional.ch

Gruppe 2: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die betriebliche Ausbildung der Berufslernenden nach Berufsfeld **Mai 2020**

	Lernende im Betrieb		Lernende zu Hause		
	Normale Arbeit	Limitierter Einsatz vor Ort	Home-Office	Hausaufgaben	Keine betriebliche Ausbildung
Total	97%	4%	8%	2%	2.1%
Bau	100%	2%	1%	4%	4%
Bildung, Soziales	99%	0%	2%	1%	1%
Elektrotechnik	98%	4%	3%	1%	3%
Fahrzeuge	97%	2%	1%	1%	0%
Gastgewerbe, Hotellerie	98%	3%	1%	2%	3%
Gebäudetechnik	99%	1%	0%	2%	0%
Gesundheit	100%	2%	2%	2%	0%
Holz, Innenausbau	100%	1%	2%	1%	1%
Informatik	88%	10%	41%	3%	10%
Metall, Maschinen, Uhren	98%	5%	1%	2%	1%
Natur	98%	0%	3%	1%	2%
Planung, Konstruktion	98%	2%	5%	1%	2%
Verkauf/Einkauf	97%	2%	5%	2%	2%
Verkehr, Logistik, Sicherheit	99%	3%	1%	3%	2%
Wirtschaft, Verwaltung, Tourismus	96%	5%	14%	2%	2%
Andere	96%	4%	7%	3%	1%